

# INHALT

# 16

## INNERE MEDIZIN

- 3 Brief des Herausgebers**  
G. Krejs

- 5 Editorial**  
H. Watzke

- 10 Aktuell**  
P. Fasching

Seite des niedergelassenen Internisten

- 14 „ELGA ist in ihrer Gigantomanie ein bremsender Faktor“**  
L. Fiedler

## ANGIOLOGIE

- 18 „Völlig unklar, wer die vielen Patienten behandeln soll“**  
G.-H. Scherthaner über fehlende Ausbildungsstellen und drohende Personalengpässe
- 20 „In Deutschland boomt das Fach bereits“**  
M. Brodmann über den wachsenden Bedarf an angiologischem Nachwuchs

## ENDOKRINOLOGIE & STOFFWECHSEL

- 22 „Schon heute haben wir zu wenig Diabeteszentren, Ambulanzen und Spezialisten“**  
H. Toplak über die Notwendigkeit, Übergewicht und Diabetes als Erkrankung der Gesellschaft zu betrachten
- 23 „Große Erwartungen an die Vernetzung von Insulinpumpe und Glukosesensor“**  
M. Lechleitner über steigende Prävalenzzahlen und kommende Innovationen

## GASTROENTEROLOGIE & HEPATOLOGIE

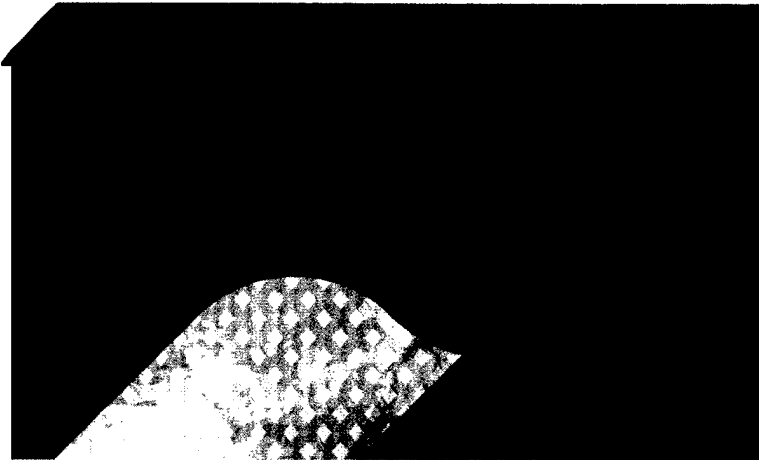
- 26 „Neues Arbeitszeitgesetz überfordert die Mitarbeiter“**  
R. Schöfl über mathematische Tatsachen und erhöhte Arbeitsdichte
- 27 „Alles überragender Fortschritt bei Hepatitis C“**  
W. Vogel über revolutionäre Entdeckungen und bedeutsame Therapieansätze

## GERIATRIE

- 28 „Konzepte der Geriatrie stellen signifikanten Mehrwert dar“**  
R. Roller-Wirnsberger über die Notwendigkeit unser Gesundheitssystem auf patientenzentrierte Qualitätskriterien auszurichten
- 29 „Vom Leistungsträger zum Kostenfaktor“**  
P. Fasching über das Überhandnehmen der Ökonomie und dessen Gefahren für das Fach

## HÄMATOLOGIE & ONKOLOGIE

- 32 „Zeit der großen Studien mit hunderten Patienten schon jetzt vorbei“**  
U. Jäger über neue Zulassungsverfahren und gesellschaftliche Herausforderungen
- 35 „Österreichische Zentren betreiben hervorragende Wissenschaft“**  
I. Pabinger über Spitzenleistungen in der Forschung und drohende Kapazitätsengpässe
- 36 „Von der organspezifischen zur Pathway-orientierten Onkologie“**  
G. Steger über notwendige Investitionen und mangelnde politische Aufmerksamkeit



## INFEKTOLOGIE

- 37 „Flaschenhals ist die geringe Zahl an Ausbildungsplätzen“**  
F. Thalhammer über die ausreichende Attraktivität der Infektiologie und den eklatanten Mangel an Facharztstellen
- 38 „Immunität gegen jede Form der Influenzainfektion“**  
O. Janata über neue Impf-Perspektiven und veränderte Zulassungsmodalitäten

## KARDIOLOGIE

- 40 „Optimierung der Primär- und Sekundärprävention mit PCSK-9-Inhibitoren“**  
F. X. Roithinger über den Meilenstein in der Lipidsenkung und dessen Auswirkungen auf die Praxis
- 41 „Bessere Zusammenarbeit zwischen niedergelassenen Ärzten und Krankenhäusern“**  
C. Stöllberger über Fortschritte in der Kardiologie und ihren Wunsch nach mehr firmenunabhängiger Fortbildung

## NEPHROLOGIE

- 42 „Wünsche mir EU-weite Outcomes-Reports“**  
R. Oberbauer über die Errungenschaften der nephrologischen Forschung und gute nationale Versorgungsstrukturen
- 44 „Neue Therapien schnell zur Verfügung stellen“**  
K. Lhotta über Wissenschaft auf hohem Niveau und Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung

## PALLIATIVMEDIZIN

- 46 „Weiterentwicklung von Palliative Care in Österreich“**  
H. Retschitzegger über politische Herausforderungen und existenzielle Fragen
- 48 „Wir praktizieren schon immer personalisierte Medizin“**  
H. Watzke über die Beschäftigung mit allen Dimensionen des Patienten

## PNEUMOLOGIE

- 50 „Kontinuität für Patientenversorgung und Ausbildung enorm wichtig“**  
M. Kneussl über standespolitische Erfolge und organisatorische Herausforderungen
- 51 „Wir sind noch nicht am Ende der Fahnenstange angekommen“**  
W. Pohl über Fortschritte in allen Bereichen der Pneumologie und Mängel im Gesundheitssystem

## RHEUMATOLOGIE

- 54 Vom Bewegungsschmerz zur systemischen Immunstörung**  
K. Machold über Nachwuchsmangel trotz Attraktivität des Faches
- 56 „Neuvermessung der Welt der Rheumatologie“**  
W. Graninger über Aktivitäts-Scores und personalisierte Therapien

## SCHMERZ

- 58 „Wir brauchen dringend neue Ausbildungskonzepte“**  
W. Jaksch über die schlechte Ausbildungssituation und fehlende Strukturen
- 59 „Rückschritt durch Schließung der Schmerzambulanzen“**  
R. Likar über Fortschritte in der Zusammenarbeit und die Notwendigkeit von Behandlungspfaden

# INHALT



## INDUSTRIE IM FOCUS

- 62 **25 Jahre Institut Allergosan:  
Kompetenzzentrum für Mikrobiomforschung**
- 64 **Angelini: Mehr als ein erfolgreiches  
Pharmaunternehmen**
- 65 **Novartis: Forschung für ein längeres  
und besseres Leben**
- 66 **MEDICE:  
Heilen mit Herz und Verstand**
- 68 **Entgeltliche Einschaltungen  
Verzögert freigesetztes Melatonin (Circadin®):  
Schlafstörungen effektiv und sicher behandeln –  
Gedächtnisleistung erhalten**
- 69 **Den Schlaf regulieren**
- 70 **Die spezifische Antikoagulation 3.0 – Antidot  
Praxbind®: Sofortige Aufhebung des gerinnungs-  
hemmenden Effekts von Pradaxa®**
- 72 **TVT/PE: Rezidive signifikant reduzieren!**
- 74 **Tiotropium-Olodaterol überzeugt als maximierte  
COPD-Basistherapie von Anfang an**
- 76 **Suchtkranke in Substitutionstherapie mit  
innovativen Medikamenten heilen**
- 77 **Erfahrung aus der Praxis**
- 78 **Ledipasvir/Sofosbuvir (Harvoni®): Hepatitis C:  
Wer ist für eine 8-Wochen-Therapie geeignet?**
- 80 **PPI richtig einsetzen**
- 81 **Refluxtherapie – Tipps für die Praxis**
- 82 **Sinnvolle Ressourcenanwendung in der  
Bekämpfung von invasiven Infektionen durch  
filamentöse Pilze**
- 84 **Warum es sich lohnt, über  
Patienten-Selbstmanagement nachzudenken**
- 85 **Rheuma und Auge**
- 86 **Mangelnde Therapieadhärenz bei chronischen  
Erkrankungen – individuelle Gründe kennen und  
berücksichtigen**
- 87 **Pharma-News**
- 3 **Impressum**